

Konjunktur

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

Volkswirtschaftliche Daten: Rückblick KW 48

EUROZONE	Entw.*	Aktuell	Erwartet	Vorher
IFO-Geschäftsklima DE: aktuell	↓	88,1	88,5	88,4
IFO-Geschäftsklima DE: erwartet	↓	90,6	91,6	91,6
GfK Verbrauchervertrauen DE	↑	-23,2	-23,5	-24,1
VPI FR	→	0,9 %	1,0 %	0,9 %
Verbrauchervertrauen FR	↓	89,0	90,0	90,0
Geldmenge M3	→	2,8 %	2,8 %	2,8 %
USA	Entw.*	Aktuell	Erwartet	Vorher
Verbrauchervertrauen	↓	88,7	93,3	94,6
Industrie-Auftragseingänge	↓	0,5 %	0,5 %	2,9 %
China	Entw.*	Aktuell	Erwartet	Vorher
PMI Dienstleistungen	↓	49,5	50,0	50,1
PMI Industrie	↑	49,2	49,3	49,0
Japan	Entw.*	Aktuell	Erwartet	Vorher
Arbeitslosenquote	→	2,6 %	2,5 %	2,6 %
Tokio VPI	→	2,8 %	2,7 %	2,8 %
Einzelhandelsumsatz	↑	1,7 %	0,8 %	0,2 %
Industrieproduktion	↓	1,5 %	-0,5 %	3,8 %

Quelle: Bloomberg; Stand: 01.12.2025

* Die Pfeile beschreiben die Entwicklung im Vergleich zum vergangenen Wert. Von diesen kann nicht auf eine künftige Entwicklung geschlossen werden.

Volkswirtschaftliche Daten: Ausblick KW 49

Eurozone

Arbeitslosenquote, VPI, Kern-VPI

USA

Univ. of Michigan Konsumklima, Industrieproduktion, ISM PMIs

China

RatingDog PMIs

Japan

keine relevanten Daten

USA

Das US-Verbrauchervertrauen ist im November deutlich gesunken und erreichte mit 88,7 Punkten den niedrigsten Stand seit sieben Monaten. Besonders Sorgen um den Arbeitsmarkt und die eigene finanzielle Situation belasten die Verbraucher*innen. Der Rückgang ist unter anderem auf den kürzlich beendeten Regierungsstillstand sowie anhaltende Unsicherheiten durch Inflation und Zollpolitik zurückzuführen. Die Erwartungen der Verbraucher*innen für die kommenden Monate haben sich spürbar eingetrübt, insbesondere hinsichtlich Geschäftslage und Haushaltseinkommen.

Japan

Die jüngsten Wirtschaftsdaten aus Japan zeigen eine robuste Entwicklung beim Konsum, während die Industrieproduktion im November zum fünften Mal in Folge zurückging – allerdings langsamer als zuvor. Trotz Belastungen durch Zölle und Inflation bleibt die Konjunktur stabil. Besonders bemerkenswert ist der Anstieg der Verbraucherpreise in Tokio um 2,8 % gegenüber dem Vorjahr. Diese Entwicklung entspricht dem Tempo vom Oktober und heizt die Diskussion über eine mögliche Zinserhöhung durch die Bank of Japan weiter an.

Eurozone

In der vergangenen Woche wurde bekannt, dass die Inflation in Frankreich im November unverändert bei 0,8 % geblieben ist und damit unter den Erwartungen lag. Im Vergleich dazu fiel die Inflationsrate in Italien auf 1,1 % (erwartet: 1,3 %), während sie in Spanien auf 3,1 % zurückging. Frankreich bleibt damit das Land mit der niedrigsten Teuerungsrate unter den großen Volkswirtschaften der Eurozone.

Das Verbrauchervertrauen in Frankreich hat sich im November erneut verschlechtert und spricht für eine zunehmende Unsicherheit unter Konsument*innen. Der Index sank von 90 auf 89 Punkte und bleibt damit deutlich unter dem langfristigen Durchschnitt. Die Einschätzungen zur eigenen finanziellen Situation und die Bereitschaft zu größeren Anschaffungen blieben stabil. Gleichzeitig erreichte die Einschätzung, dass aktuell ein guter Zeitpunkt zum Sparen sei, einen neuen Höchststand. Die Erwartungen zur Preisentwicklung blieben unverändert. In Deutschland zeigt sich das Konsumklima im Dezember nahezu auf Vorjahresniveau, mit leicht steigender Anschaffungsneigung, aber weiterhin verhaltener Erholung.

Quelle: Bloomberg; Stand: 01.12.2025

Konjunktur

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

Inflation in % (Jahresveränderung)

	2024	Q2 2025	2025 (E) ¹	2026 (E) ¹		2024	Okt 25	2025 (E)	2026 (E)
Eurozone	0,9	1,4*	0,8 – 1,4	1,0 – 1,2	Eurozone	2,4	2,1	2,0 – 2,1	1,5 – 1,9
USA	2,8	3,8	1,6 – 1,9	1,3 – 1,9	USA	3,0	3 **	2,7 – 3,0	2,8 – 3,0
Japan	-0,2	-1,8*	1,1 – 1,4	0,7 – 0,9	Japan	2,7	3,0	3,0 – 3,1	1,2 – 2,4
Schweiz	1,4	0,5	1,0 – 1,4	1,1 – 1,5	Schweiz	1,1	0,1	0,1 – 0,7	0,0 – 0,7
China	5,0	4,8*	4,7 – 4,8	3,6 – 4,5	China	0,2	0,2	0 – 0,3	0,8 – 1,4

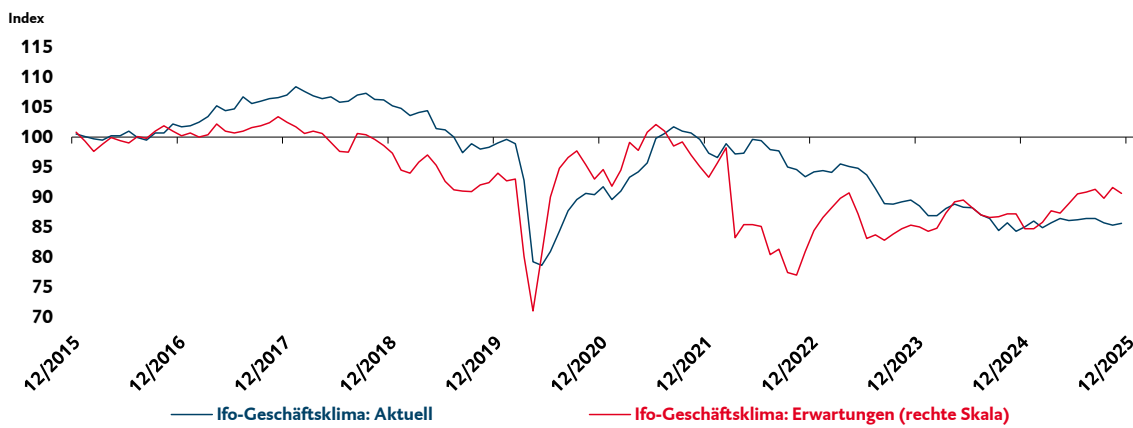
Quellen: BTV, Bloomberg; Stand: 01.12.2025

Quellen: BTV, Bloomberg; Stand: 01.12.2025

*BIP-Zahlen von Q3 2025

** Inflationszahlen von September

Thema der Woche: Ifo-Index sinkt überraschend



Quelle: Bloomberg; Stand: 01.12.2025

In der vergangenen Woche wurde der IFO-Geschäftsklimaindex veröffentlicht. Der Index ist ein wichtiger Frühindikator für die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland und basiert auf einer monatlichen Umfrage unter rund 9.000 Unternehmen aus Industrie, Dienstleistung, Handel und Bau. Er misst sowohl die aktuelle Geschäftslage als auch die Erwartungen für die kommenden Monate.

Im November hat sich die Konjunkturstimmung der deutschen Unternehmen erneut leicht eingetrübt. Der Index fiel von 88,4 auf 88,1 Punkte (siehe Grafik). Ausschlaggebend für den Rückgang waren vor allem pessimistischere Geschäftserwartungen, während die aktuelle Lage etwas besser beurteilt wurde. Besonders im verarbeitenden Gewerbe hat sich die Stimmung weiter verschlechtert, auch die Auftragslage bleibt schwach. Im Dienstleistungssektor zeigte sich die Lage stabiler, während der Handel unter der geringen Konsumdynamik und höheren Abgaben leidet.

Nach einem Rückgang im Frühjahr und einer anschließenden Phase der Stagnation im Sommer dürfte die deutsche Wirtschaft im Schlussquartal 2025 laut Bundesbank wieder leicht wachsen. Ein nachhaltiger Aufschwung ist jedoch vorerst nicht in Sicht, da US-Zölle und die schwache Wettbewerbsfähigkeit die Industrie weiterhin belasten.

Quellen: Bloomberg, BTV; Stand: 01.12.2025. ¹ Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte, die keine fixe Zusage oder fixe Schätzung darstellen. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Wertentwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus bestimmbar sind. Die angeführten Wertentwicklungen verringern sich um Kosten wie Provisionen, Gebühren und sonstige Entgelte, deren Höhe Sie dem Schalter- und Preisaushang entnehmen können sowie ggf. um Steuern.

Marketingmitteilung/Werbemitteilung

Diese Marketingmitteilung/Werbemitteilung ist keine individuelle Anlageempfehlung, kein Angebot zur Zeichnung bzw. zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten und ersetzt keine Anlageberatung. Als Marketingmitteilung/Werbemitteilung unterliegt sie nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Die jeweiligen Anlegerinformationen/Zeichnungsbedingungen in deutscher Sprache (Basisprospekt, endgültige Bedingungen, Prospekt, PRIIPs-BIB, vereinfachter Prospekt, u. dgl.) sind die einzig verbindlichen Dokumente. Sie erhalten diese bei der BTV Vier Länder Bank AG, Stadtforum 1, 6020 Innsbruck, bzw. BTV Vier Länder Bank AG, Zweigniederlassung Deutschland, Neuhauser Straße 5, 80331 München bzw. BTV Vier Länder Bank AG, Innsbruck, Zweigniederlassung Staad, Hauptstrasse 19, 9422 Staad.

Haftungsausschluss

Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Bitte beachten Sie, dass Einschätzungen und Bewertungen die Meinung des jeweiligen Verfassers zum Zeitpunkt der Erstellung bzw. Ausarbeitung reflektieren und für die Richtigkeit und den Eintritt eines bestimmten Erfolges keine Gewähr übernommen wird. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor.

Beachten Sie bitte, dass ein Investment in Finanzinstrumente mit Risiken, wie Kursschwankungen oder Vermögensverlusten, verbunden sein kann.

Hauptsitz

BTV Vier Länder Bank AG;
Rechtsform: Aktiengesellschaft;
Sitz in Innsbruck;
registriert beim Landes- als
Handelsgericht Innsbruck unter FN
32942 w

Zweigniederlassung Deutschland

BTV Vier Länder Bank AG,
Zweigniederlassung Deutschland;
Rechtsform: Aktiengesellschaft; Sitz und
Amtsgericht: München (HRB 255942);
Verantw. Leiter*in: Sandra Herrmann,
Mag. Peter Kofler

Zweigniederlassung Schweiz

BTV Vier Länder Bank AG, Innsbruck,
Zweigniederlassung Staad

BTV Vier Länder Bank AG (Hauptsitz);
Sitz: Innsbruck; Firmenbuchnummer:
32942 w; Firmenbuchgericht: Innsbruck;
Vorstand: Vorsitzender Gerhard
Burtscher, Dr. Hansjörg Müller, Mario
Pabst, Dr. Markus Perschl, MBA;
stellvertretendes Mitglied: Silvia Vicente;
Aufsichtsratsvorsitzender: Hanno Ulmer